



Mit rund 17.000 Studierenden und 3.800 Beschäftigten ist die Technische Universität Braunschweig die größte Technische Universität Norddeutschlands. Sie steht für strategisches und leistungsorientiertes Denken und Handeln, relevante Forschung, engagierte Lehre und den erfolgreichen Transfer von Wissen und Technologien in Wirtschaft und Gesellschaft. Konsequenterweise treten wir für Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit ein.

Unsere Forschungsschwerpunkte sind Mobilität, Engineering for Health, Metrologie sowie Stadt der Zukunft. Starke Ingenieurwissenschaften und Naturwissenschaften bilden unsere Kerndisziplinen. Diese sind eng vernetzt mit den Wirtschafts- und Sozial-, Erziehungs- und Geisteswissenschaften.

Unser Campus liegt inmitten einer der forschungsintensivsten Regionen Europas. Mit den über 20 Forschungseinrichtungen in unserer Nachbarschaft arbeiten wir ebenso erfolgreich zusammen wie mit unseren internationalen Partnerhochschulen.

Wir suchen für das Institut für Eisenbahnwesen und Verkehrssicherung (IfEV) zum Frühsommer/Sommer

eine Wissenschaftliche Mitarbeiterin oder einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d) zum Thema **Betrieb und Sicherung von Eisenbahnen** (Vollzeit – befristet)

Die Stelle ist befristet für zunächst zwei Jahre zu besetzen. Sie soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet die Möglichkeit zur Promotion. Die Verlängerung der Stelle auf vier bis maximal sechs Jahre wird angestrebt.

Die Lehr- und Forschungsschwerpunkte unseres Instituts liegen in dem Spannungsfeld des Zusammenwirkens der Leit- und Sicherungstechnik, der baulichen Infrastruktur und der Menschen. Charakteristische Forschungsgebiete sind die Weiterentwicklung von Betriebsverfahren und Regelwerken, die Sicherheitsbewertung von Leit- und Sicherungstechniken und Human Factors im Bahnbetrieb. Ferner gehört zu unserem Aufgabenspektrum die Entwicklung der betrieblichen Infrastruktur im Eisenbahnwesen und anderen spurgeführten Verkehrssystemen sowie das Schaffen von Grundlagen zur nachhaltigen Internationalisierung von Lehre und Forschung im traditionell national geprägten Eisenbahnwesen.

Gestalten Sie mit:

- Sie bearbeiten Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Bereich der betrieblichen Regelwerke der Eisenbahnen sowie von deren Leit- und Sicherungstechnik.
- Sie publizieren Forschungsergebnisse und nehmen an nationalen und internationalen Konferenzen teil.
- Sie entwickeln Lehrveranstaltungen und Weiterbildungskursen weiter und führen diese durch.
- Sie wirken bei Experimenten und Versuchsläufen in unserem Eisenbahnbetriebslabor mit.

Ihre Basics:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes sehr gutes oder gutes wissenschaftlich-technisches Hochschulstudium (Master oder Diplom) mit verkehrs- und eisenbahnbezogener Vertiefungsrichtung.
- Sie haben ein vertieftes Interesse an der Betriebstechnik der Eisenbahn und sind gegenüber anderen, nichttechnischen Fachdisziplinen wie zum Beispiel Psychologie und der Didaktik aufgeschlossen.
- Sie verfügen über gute deutsche und englische Sprachkenntnisse.
- Sie sind flexibel, belastbar und können gut in einem Team arbeiten.
- Sie streben eine Promotion an.

Unsere Benefits:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach EG 13 TV-L je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen
- eine Sonderzahlung zum Jahresende sowie eine Zusatzversorgung als Betriebsrente, vergleichbar einer Betriebsrente in der Privatwirtschaft
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre mit einem netten und motivierten Team
- ein grundsätzlich teilzeitgeeigneter Arbeitsplatz, der jedoch vollständig besetzt sein sollte, sowie flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle und eine familienfreundliche Hochschulkultur, seit 2007 ausgezeichnet mit dem Audit „Familiengerechte Hochschule“
- ein vielfältiges Weiterbildungs- und Sportangebot sowie ein lebendiges Campusleben in internationaler Atmosphäre.

Weitere Besonderheiten

Wir freuen uns auf Bewerber*innen aller Nationalitäten. Gleichzeitig begrüßen wir das Interesse schwerbehinderter Menschen und bevorzugen deren Bewerbungen bei gleicher Eignung. Bitte weisen Sie bereits bei der Bewerbung darauf hin und fügen Sie einen Nachweis bei. Ferner arbeiten wir basierend auf dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG) an der Erfüllung des Gleichstellungsauftrages und sind bestrebt, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Frauen.

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens speichern wir personenbezogene Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.tu-braunschweig.de/datenschutzerklaerung-bewerbungen>. Wir erstatten keine Bewerbungskosten.

Fragen und Antworten

Sie haben noch Fragen? Diese beantworten wir Ihnen gern telefonisch unter der Nummer (0531) 391-94450 oder per E-Mail an ifev@tu-braunschweig.de.

Bewerben Sie sich bis zum 30.06.2023

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen im PDF-Format vorzugsweise per E-Mail an ifev@tu-braunschweig.de.

oder per Post an

Technische Universität Braunschweig
Institut für Eisenbahnwesen und Verkehrssicherung
Herrn Professor Dr.-Ing. Jörn Pacht
Pockelsstraße 3
38106 Braunschweig